

## Erläuterungen

---

**Sitzung: öffentlich**

Vorlage: 0071/2019

### **Errichtung eines Schulparkplatzes für das Kreisgymnasium Heinsberg - Vorstellung der beabsichtigten baulichen Maßnahme**

<b>Beratungsfolge:</b> 14.05.2019    Bauausschuss	
<b>Finanzielle Auswirkungen:</b>	365.000,00 €
<b>Leitbildrelevanz:</b>	05.
<b>Inklusionsrelevanz:</b>	nein

Der Kreistag hat in der Sitzung am 27.09.2019 (TOP 17) den Grunderwerb eines 6.486 m<sup>2</sup> großen Grundstücks im Bereich der L 228 an der Linderner Straße zum Zweck der Errichtung eines Schulparkplatzes für das Kreisgymnasium vorbehaltlich der Genehmigung des Bauantrags beschlossen. Die Errichtung des Schulparkplatzes ist notwendig, da auf dem heutigen Schulparkplatz das Forum des Kreisgymnasiums errichtet werden soll. Der Neubau des Forums wurde im Rahmen einer gemeinsamen Bau- und Schulausschusssitzung am 16.02.2017 (avisiert für die Jahre 2019 bis 2021) vorgestellt und am 02.03.2017 vom Kreistag entsprechend beschlossen. Zu diesem Zeitpunkt war vorgesehen, den Trakt 2 des Kreisgymnasiums im Bereich zwischen dem Hauptgebäude und der Sporthalle auf einer Grundfläche von 760 m<sup>2</sup> eingeschossig zu überbauen. Im Hinblick auf eine Ergänzung des Klassenraumbedarfs im Rahmen der Rückkehr zu G9 wird nunmehr der heutige Parkplatz für die Errichtung eines Schulforums benötigt. Die Planung und Kostenschätzung dieses Forums wird dem Bauausschuss in der kommenden Sitzung vor den Sommerferien vorgestellt. In dieser Planung ist der Erhalt von ca. 25 Pkw-Stellplätzen sowie die Herrichtung einer Hol- und Bringspur für den Eltern-/Schülerverkehr berücksichtigt.

Am Kreisgymnasium unterrichten derzeit 100 Lehrpersonen zuzüglich 7 Mitarbeiter im Bereich der Verwaltung und Hausmeisterei sowie ca. 3 – 4 Mitarbeiter im Bereich der Mittagsverpflegung. Die Planung für die Errichtung des Schulparkplatzes sieht insgesamt 128 Stellplätze vor. Die Stellplätze und die Einrichtungsfahrbahn werden in Asphalt ausgeführt. Die Entwässerung erfolgt über ein Mulden- Rigolensystem. Der Parkplatz wird beleuchtet und großzügig eingegrünt, um eine Belastung der angrenzenden Wohnbebauung auf ein Minimum zu reduzieren. Die Begrünung erfolgt in Abstimmung mit der Unteren Landschaftsbehörde mit heimischen Gehölzen. Vom Parkplatz zum bestehenden Gehweg an der Linderner Straße wird ein Fußweg angelegt. Für die Erschließung des Parkplatzes soll ortsauwärts an der L 228 im Zufahrtsbereich eine Linksabbiegespur eingerichtet werden. Hierüber besteht Einvernehmen mit Straßen NRW, das noch im Wege einer Verwaltungsvereinbarung fixiert werden muss. Vorbehaltlich dieser Verwaltungsvereinbarung hat die Stadt Heinsberg die Baugenehmigung bereits erteilt. Mit den Arbeiten soll im Sommer 2019 begonnen werden, damit der Parkplatz vor Beginn der Bauarbeiten für das Forum des Kreisgymnasiums fertiggestellt ist.

Die Ingenieurleistungen im Hinblick auf die tiefbautechnischen Arbeiten werden durch Dipl.-Ing. Theißen, Amt für Umwelt und Verkehrsplanung, erbracht. Die Planung und Kostenschätzung wird dem Bauausschuss in der Sitzung vorgestellt. Ein Übersichtsplan ist als Anlage der Einladung beigefügt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, die Errichtung eines Schulparkplatzes für das Kreisgymnasium Heinsberg auf der Grundlage der vorgestellten Planung und Kostenschätzung durchzuführen.